

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Angebotsaufforderung

Vergabeverfahren:	Instrumententransporte in 2 Losen
-------------------	-----------------------------------

Inhaltsverzeichnis

1.	Termine des vorliegenden Verfahrens	2
2.	Leistungsinhalt.....	2
3.	Vergaberechtliche Ausgangslage des Verfahrens	3
4.	Allgemeine Hinweise zu den Vergabeunterlagen.....	4
5.	Ortsbesichtigung.....	5
6.	Zusätzliche Hinweise für ausländische Bieter.....	5
7.	Hinweise zum Inhalt und zur Erstellung des Angebots	6
8.	Form der Angebote	8
9.	Eignung	9
10.	Sicherheiten.....	9
11.	Losaufteilung	10
12.	Nebenangebote.....	10
13.	Zuschlagskriterien und weitere Wertungsvorgaben.....	10
14.	Sonstige Hinweise.....	10

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Es ist beabsichtigt, gemäß diesem Aufforderungsschreiben die in den anliegenden Vergabeunterlagen beschriebenen Leistungen zu vergeben.

Grundlagen für die Angebotsbearbeitung und Angebotsabgabe sind:

1. Termine des vorliegenden Verfahrens

Für das vorliegende Verfahren sind folgende Terminvorgaben zu beachten:

1.1	Fragen zum Inhalt der Vergabeunterlagen (siehe Ziffer 4.2): Hinweis: Die Fragen zum Inhalt der Vergabeunterlagen sind bei der vom Auftraggeber beauftragten Projektsteuerung einzureichen.	Bis spätestens: 04.05.2020 Name: Julia Kallmann vergabe@staatstheater-stuttgart.de
1.2	Schlussstermin für die Einreichung von Angeboten:	29.05.2020 um 12.00 Uhr
1.3	Bindefrist für die Angebote: Der Bieter ist ab dem Schlussstermin für die Einreichung von Angeboten (siehe Ziffer 1.2) bis zum Ablauf folgender Bindefrist an sein Angebot gebunden:	30.06.2020
1.4	Termine für Leistungserbringung Für die Leistungserbringung sind folgende Termine vorgesehen:	Leistungsbeginn: 01.09.2020 Leistungsende: 31.08.2021 Option der dreifachen Verlängerung um je ein Jahr.
1.5	Probezeit:	01.09.2020 bis 28.02.2021

2. Leistungsinhalt

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Erbringung folgender Leistungen:

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Transport von Musikinstrumenten jeglicher Art des Staatsorchesters der Württembergischen Staatstheater Stuttgart auf Basis eines Rahmenvertrages.

Los 1:

Instrumententransporte für das Staatsorchester innerhalb Stuttgarts, insbesondere zwischen den Standorten Staatstheater Stuttgart, Liederhalle (Stuttgart) und Probenzentrum Nord (Stuttgart), aber auch optional im Rahmen von Gastspiel- oder Konzertreisen national bzw. innereuropäisch.

Los 2:

Transporte von Tasteninstrumenten, insbesondere Klaviere, Flügel, Cembali und Orgeln, überwiegend innerhalb Stuttgarts, teilweise auch nur innerhalb eines Gebäudekomplexes.

Einzelheiten sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen sind.

3. Vergaberechtliche Ausgangslage des Verfahrens

3.1 Auftraggeber ist:

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Oberer Schloßgarten 6

70173 Stuttgart

hier handelnd für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst,

hier handelnd für das Land Baden-Württemberg

3.2 Vergabeart

Es wird eine

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung
- Verhandlungsverfahren

nach § 8 UVgO in der ab 07.02.2017 geltenden Fassung durchgeführt.

3.3 Vertragsart

- Öffentlicher Auftrag
- Rahmenvereinbarung (§ 15 UVgO)

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Das Gesamtvolumen der Leistungen, die aufgrund des vorliegenden Rahmenvertrages vergeben werden sollen, wird geschätzt auf

ca. 145 Fahrten.

Vorstehende Angaben zum geschätzten Gesamtauftragsvolumen sind insofern unverbindlich als sie keinen Anspruch auf Abruf von Einzelleistungen bis zum benannten Gesamtauftragsvolumen begründen. Sofern sich aus den Vertragsbedingungen nichts Anderweitiges ergibt, besteht kein Anspruch auf Abruf von Mindestkontingenten.

Es ist beabsichtigt, den Rahmenvertrag mit

1

Auftragnehmer(n) pro Los zu schließen.

4. Allgemeine Hinweise zu den Vergabeunterlagen

4.1 Nicht beigefügte Vergabeunterlagen

Die nachfolgend aufgeführten Bestandteile der Vergabeunterlagen sind den übermittelten Vergabeunterlagen nicht beigefügt:

- Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen: Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B, Fassung 2003), abrufbar unter <http://www.bmwi.de>

4.2 Fragen zum Inhalt der Vergabeunterlagen

Anfragen zum Ausschreibungsinhalt sind einzureichen bei der unter Ziffer 1.1 genannten Kontaktstelle.

Die Anfragen in Textform müssen spätestens bis zum in Ziffer 1.1 genannten Termin eingehen.

Rechtzeitige und formgültige Anfragen der Bieter, die im Interesse der Gleichbehandlung aller Bieter für sämtliche Bieter Bedeutung für die Angebotsbearbeitung haben können, werden mit der Antwort sämtlichen Bietern gesammelt und gleichlautend bekannt gemacht. Der Auftraggeber behält sich nach pflichtgemäßem Ermessen vor, für die Kalkulation der Bieter bedeutsame Fragen auch vorab zu beantworten.

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

4.3 Mitteilung zu Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat der Bieter unverzüglich unter Verwendung der Kontaktdaten nach voranstehender Ziffer 4.2 vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Der Bieter hat in gleicher Weise zu verfahren, wenn sich für ihn aus der Leistungsbeschreibung bzw. dem Leistungsverzeichnis oder den sonstigen ihm zur Verfügung stehenden Unterlagen die Ausführung der Leistung nicht mit hinreichender Klarheit ergibt, er aber in seiner Kalkulation darauf abstellen will.

4.4 Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bieter

Die Kommunikation im Verfahren wird vorrangig per E-Mail erfolgen, sofern und soweit eine Kommunikation nach gewählten Verfahrensart (vgl. Ziffer 3.2) zulässig ist.

Die Information nach § 43 UVgO wird per Telefax übermittelt werden.

4.5 Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen liegen unter www.staatstheater-stuttgart.de/vergabe zum Download bereit. (Sie finden den Link am Seitenende)

5. Ortsbesichtigung

- Eine Ortsbesichtigung ist nicht vorgesehen
- Eine Ortsbesichtigung ist an folgenden vom Auftraggeber vorgesehenen Terminen möglich:

6. Zusätzliche Hinweise für ausländische Bieter

- 6.1 Falls der Bieter seinen Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat und noch nicht Mitglied einer deutschen Berufsgenossenschaft ist, hat er vor Erteilung des Auftrags nachzuweisen, dass er sein Unternehmen, soweit er auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland tätig wird, zur Berufsgenossenschaft angemeldet hat. Für den Fall, dass der Bieter aufgrund internationaler Vereinbarungen von der Mitgliedschaft bei einer Berufsgenossenschaft befreit ist, hat er dies durch Bescheinigung der deutschen Berufsgenossenschaft zu belegen.
- 6.2 Ausländische Bieter mit Sitz außerhalb des Bereichs der EU haben den Nachweis zu erbringen, dass das zuständige Arbeitsamt die erforderliche Arbeitserlaubnis erteilt.

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

- 6.3 Bei Auftragserteilung ist ein inländischer Zustellungsbevollmächtigter zu benennen.
- 6.4 Für die Regelung der vertraglichen und außervertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt neben den Vertragsbedingungen und den Vertragsbestandteilen ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland; für ein eventuelles gerichtliches Verfahren gilt das Prozessrecht der Bundesrepublik Deutschland.

7. Hinweise zum Inhalt und zur Erstellung des Angebots

7.1 **Angebotsbestandteile** sind das vom Bieter ausgefüllte und unterschriebene Angebots schreiben gemäß beigefügtem **Formblatt „Angebot“** sowie die dort auf S. 2 als **„Anlagen“** genannten Unterlagen.

7.2 **Mit dem Angebot vorzulegende Angebotserklärungen gemäß Formblätter**

Folgende Erklärungen sind vom Bieter ausgefüllt gemäß den beiliegenden Formblättern als Bestandteile des Angebots mit dem Angebot vorzulegen (siehe auch Ziffer B der Anlagen):

- Formblatt „Angebot“
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung für das jeweilige Los
- Preisblatt für das jeweilige Los
- Vertragsbedingungen für Leistungen (VB-L)
- „Eigenerklärung zur Eignung“, soweit keine Einheitliche Europäische Eigenerklärung vorliegt.
- Formblatt „Bietergemeinschaftserklärung“ (soweit relevant)

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot die von allen Mitgliedern unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung gemäß vorliegendem Formblatt abzugeben.

- Formblatt „Verzeichnis der Unternehmerleistungen EG“ gemäß Formblatt (soweit relevant)

Beabsichtigt der Bieter, sich bei der Erfüllung dieses Auftrags der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er Art und Umfang der dafür vorgesehenen Leistungsbereiche unter Verwendung des vorgenannten Formblattes mit seinem Angebot zu benennen.

- Formblatt Mindestlohn
- Handelsregisterauszug

Zutreffendes ist angekreuzt

7.3 Weitere mit den Angebot vorzulegende Unterlagen

Zusätzlich zu den in Ziffer 6.2 genannten Formblättern sind mit dem Angebot folgende Unterlagen und Erklärungen einzureichen:

Auftragsbezogenes Organisationskonzept

Das auftragsbezogene Objektorganisationskonzept hat in einer Übersicht in Textform darzustellen (Tabelle, Organigramm), welche organisatorischen Dispositionen vom Bieter im Auftragsfall getroffen werden. Diese Konzeptdarstellung des Bieters hat bezogen auf die vorliegend ausgeschriebenen Leistungen auf folgende Aspekte einzugehen:

- Darstellung der Struktur sowie der wesentlichen Aspekte der personellen Absicherung der Projektbetreuung und -abwicklung (Organigramm, Ansprechpartner Außen- und Innendienst, Stellvertretung, ggf. Projektleitung, weiteres Fachpersonal). Für die Darstellung der Personalstruktur müssen zu den Mitarbeitern/innen Angaben über deren für die vorgesehene Funktion angemessen berufliche Qualifikation, Berufserfahrung, Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen des Bieters sowie Angaben zur Verfügbarkeit im Auftragsfall enthalten sein.
- Vorlage eines Personaleinsatzplanes mit Angaben zur Anzahl und zur Einsatzintensität vorgesehener Mitarbeiter/innen.
- Darstellung der eigenen Kontrollmaßnahmen zur Gewährleistung der termingerechten Leistungserbringung.
- Angaben zur Reserveplanung und zur Berücksichtigung von ggf. erforderlich werdenden Beschleunigungsmaßnahmen (Notfallkonzept).
- Beschreibung der Instrumente zur Reklamationsbehandlung, Informations- und Kommunikationswege (z. B. Erreichbarkeit des/der Ansprechpartner), Dokumentation und Auswertung (z. B. interne Fehleranalyse), Vorgehen bei unvorhergesehenen Ereignissen.

7.4 Nur auf gesonderte Aufforderung vorzulegende Nachweise/Angaben/Unterlagen

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind nur auf **gesonderte Aufforderung** durch den Auftraggeber vom Bieter vorzulegen (siehe auch Ziffer B der Anlagen):

- ### Vorname, Name und Geburtsdatum aller Geschäftsführer und Prokuristen (auf gesondertem Blatt)

Auf Verlangen hat der Bieter den Vollmachtnachweis zu führen, falls sich die Vertretungsberechtigung der unterzeichnenden Personen nicht aus dem Handelsregister ergibt.

- ### Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen gemäß Formblatt (soweit erforderlich)

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Zum Nachweis, dass dem Bieter die erforderlichen Fähigkeiten (Mittel, Kapazitäten) für die im **Formblatt „Verzeichnis der Unternehmerleistungen“** gemäß Formblatt benannten Leistungsbereiche zur Verfügung stehen, hat der Bieter auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers zu dem von diesem bestimmten Zeitpunkt diese Unternehmen zu benennen und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

7.5 Weitere Vorgaben für die Angebote

- 7.5.1 Das Angebot muss in sämtlichen Bestandteilen in deutscher Sprache abgefasst sein, sofern nicht ausdrücklich in den Vergabeunterlagen, auch für einzelne Unterlagen, eine andere, benannte Sprache zugelassen ist.
- 7.5.2 Für das Angebot sind die vom Auftraggeber vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist nicht zulässig. Die vom Auftraggeber vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.
- 7.5.3 Das Angebot ist an der dafür vorgesehenen Stelle im Formblatt „Angebot“ zu unterschreiben.
- 7.5.4 Unterlagen, die vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen.
- 7.5.5 Alle Preise sind in Euro, Bruchteile in vollen Cent anzugeben. Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebots hinzuzufügen. Entspricht der Gesamtbetrag einer Ordnungszahl/Position nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengenansatz und Einheitspreis, so ist der Einheitspreis maßgebend.
- 7.5.6 Angebote von Bieter, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung der Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Weise der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit anderen Bietern verbunden ist.

8. Form der Angebote

Für die Einreichung des Angebots sind über die Angaben nach voranstehender Ziffer 1 folgende Vorgaben zu beachten:

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Das Angebot muss vom Bieter unterzeichnet bis zum Schlusstermin für die Einreichung von Angeboten (siehe Ziffer 1.2) unter Verwendung des vorgegebenen Formblattes „Angebot“ mit allen mit dem Angebot vorzulegenden Angebotsbestandteilen in Papierform in einem verschlossenen Umschlag eingereicht werden.

Der Umschlag ist mit Ihrem Namen (Firma), Ihrer Anschrift und der Angabe: „NICHT ÖFFNEN – Angebot für Instrumententransporte in 2 Losen“ zu versehen.

Das Angebot ist ausschließlich bei nachfolgend aufgeführten Anschriften einzureichen:

Postanschrift: **Württembergische Staatstheater Stuttgart**
z. Hd. Frau Julia Kallmann
Oberer Schloßgarten 6
70173 Stuttgart

zur persönlichen Abgabe: **Württembergische Staatstheater Stuttgart**
Pforte Opernhaus
Oder: Pforte Schauspielhaus
z. Hd. Frau Julia Kallmann
Oberer Schloßgarten 6
70173 Stuttgart

9. Eignung

9.1 Eigenerklärung

Die Bieter haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

9.2 Einheitliche Europäische Eigenerklärung

An Stelle der „Eigenerklärung zur Eignung“ akzeptiert der Auftraggeber auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung nach § 50 Abs. 1 VgV. Bei der Wiederverwendung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung hat der Bieter zu bestätigen, dass die darin enthaltenen Informationen weiterhin zutreffend sind.

Auf § 50 Abs. 2 VgV wird verwiesen.

10. Sicherheiten

Einzelheiten zu geforderten Sicherheiten sind den beigefügten Vertragsbedingungen zu entnehmen.

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

11. Losaufteilung

- Eine Losaufteilung ist nicht vorgesehen.
- Es können Angebote für ein Los, mehrere Lose oder die Gesamtleistung abgegeben werden.
- Der Auftraggeber behält sich vor, auf der Grundlage der Angebotswertung eine Vergabe der Gesamtleistung oder eine losweise Vergabe (einzelne oder mehrere Lose) vorzunehmen. Weitere Losbegrenzungen bestehen nicht.
- Es können ausschließlich Lose nach folgender Maßgabe angeboten werden:

12. Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

13. Zuschlagskriterien und weitere Wertungsvorgaben

Zuschlagskriterium ist zu 100% der Preis.

13.1 Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterium	Gewichtung
a. Gesamtangebotspreis für Angebotswertung	70 %
b. Angebotsbezogene Qualitäts- und Leistungsmerkmale, verkörpert durch Organisationskonzept	30 %
Gesamt	100 %

14. Sonstige Hinweise

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen des Vergabeverfahrens angeforderte Daten allein für das Vergabeverfahren angefragt und nur für diese Zwecke verarbeitet werden.

Bitte sehen Sie davon ab, Daten über das angefragte Maß hinaus offen zu legen.

Der Bieter verpflichtet sich, vor der Weiterleitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Vergabeverfahrens (z.B. im Zusammenhang mit Konzeptdarstellungen und Eignungsnachweisen) die datenschutzrechtlichen Normen einzuhalten.

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Im Übrigen verweisen wir Sie auf die Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen auf unserer Homepage unter <https://www.staatstheater-stuttgart.de/vergabe/>

Marc-Oliver Hendriks

diestaatstheaterstuttgart

Geschäftsführender Intendant

Die Staatstheater Stuttgart / Oberer Schloßgarten 6 // 70173 Stuttgart

Telefon 0711.20 32 505 // www.staatstheater-stuttgart.de

Dieses Schreiben trägt keine Unterschrift, da es maschinell erstellt wurde.

Anlagenübersicht auf den folgenden Seiten

diestaatstheaterstuttgart

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Vergabeverfahren: Instrumententransporte in 2 Losen

Angebotsaufforderung

Anlagenübersicht:

A) Anlagen die zur Kenntnis des Bieters beigelegt sind:

- Übersicht Instrumente und Zubehör
- Beispiellisten Transporte
- Übersicht Tasteninstrumente

B) Anlagen, die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- Formblatt „Angebot“
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung für jedes gebotene Los
- Preisblatt für jedes gebotene Los
- Rahmenvertragsbedingungen für Leistungen (RVB-L)
- Formblatt „Eigenerklärung des Bieters“
- Auftragsbezogenes Konzept für jedes gebotene Los
- Formblatt „Bietergemeinschaftserklärung“ (soweit erforderlich)
- Formblatt „Verzeichnis der Unternehmerleistungen“ (soweit erforderlich)
- Formblatt Mindestlohn
- Handelsregisterauszug

C) Anlagen, ggfs. die ausgefüllt, auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers einzureichen sind:

- Formblatt „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen gemäß Formblatt“
- Vorname, Name und Geburtsdatum aller Geschäftsführer und Prokuristen (auf gesondertem Blatt)
- Haftpflichtversicherungspolice